

Alex Collier – Briefe von Andromeda

Zusammenfassung von Otacun

PDF erstellt für vielewelten.at/Quelle: Otacun.net

Alex Collier ist einer der wenigen “bekannteren” Menschen der “direkten und vollbewussten Kontakt” zu außerirdischen Lebewesen hat. Er erzählt in diesem Video-Interview (eines der wenigen die es von ihm gibt) über seine Erfahrungen und den Austausch mit diesen Lebewesen. Aber nicht nur das, während des Interviews wird er zunehmend frustrierter über ein Thema, das die ganze Welt und die gesamte Menschheit angeht und “die Tatsache” das es scheinbar niemand glauben und viel weniger noch irgendetwas dagegen unternehmen will.



Alex Collier - Vortrag vom Dezember 1995/Zusammenfassung

- Alex Collier behauptet, seit 31 Jahren eine Kontaktperson der Andromedaner zu sein; erst dauerhaft seit 1985
- die erste Entführung fand mit 14 Jahren statt
- die Andromedaner sind eine sehr, sehr alte Rasse und offensichtlich stammt die gesamte menschliche Rasse von Lyrae
- die menschliche Rasse existierte ursprünglich nicht in Lyrae; sie kam aus einer anderen Galaxie; ihre Entwicklung begann jedoch erst in unserer Galaxie, im Lyrischen System
- es soll 135 Mrd. Menschen in den 8 nächstgelegenen Galaxien geben
- Andromedaner sind ein telepathisches Geschlecht; können aber auch lernen, ihre Stimme zu gebrauchen
- die Andromedaner kümmern sich sehr darum, was gerade aktuell ist, und vieles hat offensichtlich damit zu tun, wer wir als Seelen und wer wir genetisch sind; und es hat auch mit der Zukunft zu tun, einer Zukunft, in der wir wahrscheinlich in einer anderen physikalischen Form existieren werden. Wir sprechen über die Zukunft zwischen jetzt und den nächsten 357 Jahren.
- viele extraterrestrische Geschlechter haben eine Lebenserwartung von etwa 1000 bis 1500 Jahren; die Andromedaner werden durchschnittlich 2007 Jahre alt (Jahre: linear gemeint, denn sie achten da nicht so wie wir darauf)
- Sie sagen, dass unser Universum, das aus allem besteht, was wir tun, auch wenn wir nichts davon wissen, ein 21 Billionen Jahre altes Hologramm ist.
- alle Materie aus dem Universum kommt aus den Schwarzen Löchern; unter jeder Galaxie ist ein

Schwarzes Loch, wo einst die Materie raus kam

-Ein Universum war in der Entwicklung und die Energien, die sich nicht entwickeln wollten, bzw. die sich zurück hielten, weil sie voller Furcht waren, begannen "Gewicht zu bekommen" und auch "zu sprechen". Diese Energien, die ein Bewusstsein hatten, bildeten "Säcke", die "schwerer" wurden. Wenn sich die Frequenz des Universums steigert (bezüglich Farbe und Klang), brechen die "Beutel des Widerstandes" auseinander und explodieren. Dieses Szenario beginnt gerade erst in unserem Universum.

-etwa im Dezember 2013 gehen die Menschen auf der Erde in die 4. und dann in die 5. "Dichte" über; in der 5. Dichte ist das ganze Volk durch Telepathie miteinander verbunden

-die Andromedaner gehen dann in die 12. Dichte über: diese 12dimensionalen Wesen haben die Fähigkeit, durch alle Dimensionen zu blicken

-Nach Auffassung der Andromedaner besteht jeder einzelne von uns auf der Erde und 21 anderen Sternensystemen in unserer Galaxie aus einer ganzen Gruppe von Wesen – individuelle Bewusstheiten, die sich offenbar schon vor einigen Billionen Jahren bis zur 11. Dichte entwickelt hatten. Ein Experiment wurde erdacht, in dem Wesen in den Begriff der Zeit fallen und mit Gedanken experimentieren würden.

-Eine große Gruppe von uns ist wieder in die 3. Dichte gefallen und fand dort eine bereits vorhandene Rasse mit einem sehr speziellen genetischen Code, an dem 22 verschiedene Rassen beteiligt waren.

-Alles Leben wurde von Handelsleuten, Forschungsreisenden, Bergleuten und Ferienreisenden hergebracht – von völlig unterschiedlichen Leuten.

-Ursprünglich befand sich die Erde auf einer anderen Umlaufbahn, näher beim Mars, und sie war mit Eis bedeckt.

-Die Alpha-Drakonier, eine reptilartige Rasse, die von Meister-Genetikern entwickelt wurde, experimentieren mit Leben, das aus ihrer Sicht als natürlicher Rohstoff vorhanden ist.

-die Alpha-Drakonier haben auch die Rasse der Primaten erschaffen, die zuerst auf den Mars und dann zur Erde gebracht wurde

-Menschen enthielten einst 12 DNA-Stränge, doch 10 davon wurden von einer Gruppe vom Orion entfernt, um uns besser zu kontrollieren

-WEIL wir Teil einer Gruppe von Energien sind, die sich als "Paa Tal" kennen. Die Andromedaner benutzen das Wort Paa Tal – übrigens ein drakonisches Wort – weil die Drakonier sich Legenden über Kriege mit einer Rasse erzählen, die menschliche, nicht mit der drakonischen Philosophie übereinstimmende Lebensformen erschafft. Die Paa Tal erschufen Lebensformen, die sich von selbst weiter entwickeln und frei ausdrücken konnten. Die Drakonier auf der anderen Seite erschufen Rassen als natürliche Ressource für den eigenen Bedarf. Da haben wir also zwei sehr unterschiedliche Philosophien.

-wir unterscheiden uns stark von allen anderen Rassen, und zwar durch unsere extreme Spannweite der Emotionen

-wir können Zeitreisen auf einer geistigen Ebene durchführen und beliebige Dinge ohne technologische Hilfsmittel erschaffen. Der Grund dafür ist, wer wir wirklich sind und hat mit unseren extremen Emotionen zu tun

-der männliche Aspekt in uns erzeugt die Gedanken, während der weibliche Aspekt die Dinge durch das Gefühl manifestiert

-die 3. Dichte ist unglaublich dicht und zahlreiche extraterrestrische Völker mögen es gar nicht, hier herumzuhängen (*Bsp.: mit der Hand durch Badewanne mit Gelee zu rudern*)

-weil diese 3.Dichte so schwerfällig ist, kann unsere Absicht dort buchstäblich alles erzeugen

-die Andromedaner können das ohne technische Hilfsmittel nicht

-die Welt, in der wir leben, haben wir selbst erschaffen/ Sie ist tatsächlich wir – und wir sind sie. Wir sind buchstäblich eins.

-Alpha-Drakonier bereisen den Weltraum seit etwa 4 Mrd. Jahren

- sie mögen Menschen überhaupt nicht, sind brutal und sprunghaft
- jemand hat sie aus einer anderen Dimension in einen Teil dieses Universums geworfen, wo ihre Überlebenschancen am größten waren
- sie sind hier, um das Universum zu regieren
- besiegten viele Völker durch Gen-Manipulation
- die genetische Veränderung beeinflussen physikalisch die Frequenz, die Klang- und Denkstruktur eines Volkes, bestes Bsp. sind "die Grauen"
- die Grauen sahen einst viel menschenähnlicher aus
- vor 891.000 Jahren wurden sie gefangen genommen, während sie Zeta 1 und Zeta 2 verließen, um eigene Wege zu gehen.
- die meisten ihrer Frauen wurden getötet, der Rest der Frauen wurde genmanipuliert, so dass nach der Geburt nur genmanipulierte Kinder geboren wurden
- die Männer mussten von nun an Arbeiten aller Art erledigen, so wurden die Grauen zu einer "natürlichen Ressource"
- die Grauen würden diese Fremdherrschaft gerne beenden, was sie jedoch getan haben, ist, das Problem fortzupflanzen
- die Grauen sind seit 1931 hier, aber wegen ihrer Fähigkeiten zu Zeitreisen sieht es so aus, als wären sie schon seit Tausenden von Jahren hier; sie können in der Zeit rückwärts gehen, so kann man das Bewusstsein eines ganzen Volkes verändern, was sie auch taten, ebenso wie eine Gruppe vom Sirius B
- sie wollen uns kontrollieren, da wir den Vorteil haben, bereits in der 11. Dichte gewesen zu sein, was bedeutet, dass unsere geistige Entwicklung eigentlich bereits sehr fortgeschritten ist, weshalb auch die Spannweite unserer Emotionen so groß ist
- sie wollen diese Informationen und mit der neuen Frequenz und der beginnenden Implosion der 3. Dichte versuchen die Grauen, ihr Volk zu retten, denn es gibt nur noch 2000 "echte" Graue; der Rest besteht aus Klonen, organischen Robotern ohne geistiges Wesen
- die Grauen machen so viele Entführungen, da sie versuchen, die Rassen zu vermischen
- sie erzeugen Hybride (meist Frauen), wobei es das Problem gibt, diese am Leben zu erhalten, sie mit einem Geist zu versehen
- sie versuchen auch, ihnen Seelen einzuhauchen, schaffen das aber nicht und sind deshalb verzweifelt; die Lebenskraft lässt sich nicht an sie binden
- deswegen werden auch sehr viele Kinder der Menschen entführt, in Winchester County, New York sind 5000 Kinder in den letzten 3 Jahren verschwunden
- die Regierung weiß, was los ist, kann aber nichts dagegen tun, denn sie haben einen Deal gemacht – sie haben uns ausverkauft
- wir werden seit 5724 Jahren manipuliert
- es gibt viele positiven Rassen, die uns helfen wollen, diese intervenieren aber nur bei einer ausdrücklichen Bitte um Hilfe von mindestens 10% der Bevölkerung
- es gibt viele Ratsversammlungen in unserer Galaxie, die der Andromedaner umfasst 139 Sternensysteme; es gibt kein politisches Gremium
- zur Zeit wird über die Tyrannei unserer Zukunft, 357 Jahre von jetzt an, gesprochen und die Spur führt zur Erde, dem Mond und dem Mars
- 100 bis 200 Meilen unter der Erdoberfläche leben 1837 Reptilien, die schon sehr lange hier sind
- außerdem 17 Menschen vom Sirius B
- im Erdinneren und auf dem Mond leben etwa 18.000 Klone der Grauen
- die meisten der 2000 echten Grauen leben auf Phobos, einem der Marsmonde, einem künstlichen Satelliten
- es gibt außerdem 141 Orion-Wesen von 9 verschiedenen Völkern im Inneren der Erde
- man schätzt, dass die Technologie der Grauen der unseren ca. 2500 Jahre voraus ist
- die Orion-Gruppe, die die Grauen kontrolliert, verfügt über Technologie, die ca. 3700 Jahre weiter

ist als unsere

- die Gruppe vom Sirius B ist ca. 932 Jahre weiter als wir
- Niemand weiß wirklich, wie weit voraus uns die Drakonier sind, weil sie unglaublich verschlagen sind
- ”Montauk-Technologie” (Zeit-Aufzüge) wurde unserer Regierung von der Gruppe vom Sirius B übergeben
- es würde noch etwa 150 Jahre dauern, bis wir diese Technologie selbst entwickeln würden
- in den letzten 6 Monaten entdeckten die Andromedaner eine kleine erdmenschliche Militärkolonie im Sternensystem Altair, man hat die Wesen dieses Planeten versklavt
- Montauk funktioniert nur, wenn man exakte Koordinaten dieses Planeten im Altair-System gegeben hat
- es gibt bei vielen Rassen die Gefahr, dass der genetische Code zusammenbricht, was durch Kreuzungen verschiedener Rassen kommt
- die Plejadier werden offenbar in 172 linearen Erdenjahren erstmals genetische Zusammenbrüche erleiden, die Andromedaner in 757 Jahren
- wir Menschen sind fähig denen zu helfen, sie würden uns gerne darum bitten, einige unserer Gene auszuleihen, aber sie können sich nicht in unserer Nähe aufhalten – wegen der Frequenz unserer Schwingungen
- unsere Gene tragen derzeit die Schwingungen der Angst, die sie nicht kennen
- wir haben auch einen sehr schlechten Ruf, weil wir die einzige Rasse in der Galaxie sind, die ihresgleichen tötet
- ein Andromedaner sagte über Religionen:”Es ist nicht so wichtig, woran du glaubst, sondern warum du daran glaubst.” -”Die Liebe, die man zurück hält, ist der Schmerz, den man trägt.”
- jede seiner Entscheidungen sollte man überdenken,ist es ein aufgezwungenes Glaubenssystem?
- Materie geht auf Gedanken zurück und diese gehen auf Glaubenssysteme zurück
- Andromedaner halten unser Universum für Bewusstsein, denn Bewusstsein ist der Raum, den man selbst erschafft, um sich zu entwickeln
- um uns weiter zu entwickeln mussten wir einen Raum schaffen, in dem dies stattfinden kann – das ist “Physikalität”
- es gibt in jeder Dimension eine eigene unverfälschte Physikalität
- Geschichte wiederholt sich so lange, bis wir entscheiden, den Kreis zu unterbrechen
- ”Götter” hatten früher immer ihre Priesterschaft und kaum Kontakt zum Volk, außer eher selten mit den Menschentöchtern
- Priesterschaften sorgten für dem Informationsfluss und für die Anhäufung von Reichtum
- die Nachkömmlinge (Könige und Pharaonen) der Götter durften dann weiter regieren, wenn die Götter durch die Galaxie rauschten
- das Militär sorgte für Ordnung unter den Massen, das Militär tat schon immer das, was von oben verfügt wurde
- früher waren es Könige und Pharaonen, heute sind es Präsidenten und Premierminister
- statt Priesterschaften gibt es heute Religionen und Bankiers
- tatsächlich ist aber jedes Land der Welt pleite und kleine Gruppen kontrollieren alles, diese Leute führen die Befehle der ETs aus
- Militär hat Technologie weit jenseits des Bekannten
- unser Mond ist ein künstlicher Satellit, zahlreiche Forscher wissen das bereits, z.B. Richard Hoagland
- der Mond kam von einem Sternensystem in Ursa Minor namens Chauta – er war einer von 4 Monden in einem Sonnensystem mit 21 Planeten, und unser Mond wurde von einer Kreisbahn um den 17. Planeten weg geholt
- die erste Position in unserem System war um den Planeten Maldek, aus dem inzwischen der Asteroidengürtel wurde

- auf dem Mond waren 9 große Städte unter Kuppeln, es gab dort Wasser, pflanzliches Leben und eine Menge anderer verschiedener Dinge
- es gibt dort bis heute riesige unterirdische Kavernen, die das Leben erleichtern, es gibt heute viele Menschen auf dem Mond
- unser Mond war früher einer von 2 Monden, die Maldek umkreisten, den anderen kennen wir heute als Phobos, der nun den Mars umkreist
- die auf dem Mond lebenden Wesen waren als Arianer, die "weiße Rasse" bekannt
- die Plejadier waren für das Umsetzen des Mondes auf eine Erdumlaufbahn verantwortlich
- die Arianer, die hier auf unseren Mond kamen, waren tatsächlich Maldakier, einer der verlorenen Stämme von Lyrae, die heute unterirdisch auf der Erde in Tibet leben, sie bleiben stark unter sich
- unser Mond ist nun kolonialisiert: es befindet sich dort eine vollzeit arbeitende Bevölkerung von 35.000 Menschen – alles Arianer
- in der NSA (National Security Agency) gibt es eine Gruppe namens "**Black Monks**" (Schwarze Mönche), menschliche Wesen, die ständig mit Außerirdischen zusammen arbeiten
- die "Black Monks" sind derart vom außerirdischen Glauben durchdrungen, dass sie nicht mehr als Erdmensen zu betrachten sind
- unterhalb der "Black Monks" steht die Gruppe "**Blue Moon**", die sich aus Amerikanern, Russen, Briten und Franzosen zusammen setzt, es geht dabei um Mondbasen
- über der NSA stehen die Bankiers, leichte Herstellung von Geld
- unterhalb von "Blue Moon" stehen zwei weitere Gruppen: "Alpha 1" und "Alpha 2"
- "**Alpha 1**" sammelt weltweit Material und stellt sicher, dass die Bevölkerung nicht verschreckt wird
- "**Alpha 2**" beschäftigt sich mit Belegschaft, es war ihr Job, sicherzustellen, dass die 35.000 Menschen auf dem Mond die gewünschte Art von Glaubenssystem hatten und die Kolonialisten auf dem Mars auch, ob sie dorthin wollten oder nicht
- "**Alpha 2**" ist gleichbedeutend mit "MJ 12", was wir also für das obere Ende der Leiter halten, ist in Wahrheit der untere Anfang derselben
- das Gesicht auf dem Mars ist ein Grabmal und es gibt dort viele derartige Monumente auf der gesamten Oberfläche
- auf der Oberfläche aller Planeten des Sonnensystems bei 19,5 Grad nördlich und südlich gibt es Monumente, sie sind dort, weil sie eine magnetische Frequenz verursachen, die offenbar einen Klang erzeugt, der unser Sonnensystem polarisiert und in direkten Gegensatz dazu bringt, wer wir als geistige Wesen sind – mit anderen Worten: wir schwingen in einer bestimmten Frequenz
- solange das Sonnensystem auf dieser Frequenz schwingt, können wir es nicht auf seelischer Ebene verlassen
- die Venus war ein Mond des Uranus
- Merkur war lange Zeit Mond des Saturn
- die Erde war einst ein eisbedeckter Planet und hatte eine andere Umlaufbahn als heute, "das ist etwas, was die Plejadier zu verantworten haben"
- die Plejadier sind nicht alle schlecht, aber sie sagen auch nicht alles, sie waren mit unserem Sonnensystem über eine lange, lange Zeit verwickelt
- die andromedanische Ratsversammlung beschäftigt sich nur deshalb mit alldem, weil die Plejadier zu ihnen kamen und darum baten
- unser Sonnensystem war vor 117.000 Jahren in einen Krieg verwickelt, der zum Teil durch die Plejadier verursacht wurde, die einfach weggingen...einige von ihnen kamen aber zurück
- Atlantis war eine ET-Kolonie
- die Plejadier übernahmen nie die Verantwortung für ihr Tun, nun müssen sie aber zurück kommen und versuchen, ihre Probleme in den Griff zu kriegen
- das Problem ist, dass sie ihre Vergangenheit sie mitten ins Gesicht traf, als sie zurück kamen, wir sind ein Spiegelbild dessen, was sie waren, und sie haben harte Zeiten

-um das Problem zu lösen, müssen sie wieder zu Kriegern werden, aber das wollen sie nicht, weil das so destruktiv ist, sie brauchen einfach Hilfe

-die Andromedaner sagen, dass es im Universum über 100 Billionen Galaxien gibt

Alex Collier schreibt auch, die Andromedaner hätten gesagt, dass beschlossen wurde, dass ab dem Jahr 2003 alle Beeinflussungen durch ETs abgebrochen werden, da man den Menschen eine Chance geben wollte, für sich selbst Verantwortung zu übernehmen und selbst Entscheidungen zu fällen. Doch frage ich mich, wie die Andromedaner dafür sorgen können, dass die durch die Dimensionen wandernden Grauen oder womöglich sogar die Alpha-Drakonier selbst bei ihren Manipulationen der Menschheit aufgehalten werden sollten???

Oder meinten sie mit der Beeinflussung nur ihre eigene, die der Plejadier – allgemein der friedfertigen Rassen? Das wäre dann doch umso schlimmer, denke ich mal...